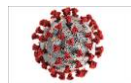


TSV Jahresheft

Ein Rückblick auf
das Jahr 2021, erneut mit



Einschränkungen



Der Vorstand des TSV Pansdorf

Geschäftsführender Vorstand

- 1. Vorsitzender Rüdiger Jürs (Tel: 04504/4986)
- 1. stellvertr. Vorsitzender Christian Viemann
- 2. stellvertr. Vorsitzender Carsten Henck
- Schatzmeister Maximilian Ulverich

Gesamtvorstand

Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands + je einem Delegierten der Abteilungen + Jugendwart + Vertreter des Ehrenrats

Jugendwart

Angela Büge

Ehrenrat

Kay-Uwe Westfahl (Sprecher)

Günter Fuhrmann

Jürgen Kleemann

Dieter Schütt

Sportplatz Dr. Curd-Waßmund-Sportplatz
Techauer Weg 13
23689 Pansdorf

Geschäftszimmer: Sybille Janke-Schikorr Tel: 04504/1436
TFx: 04504/67465
Mail: info@tsv-pansdorf.de

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Tag: **25. März 2022**

Zeit: **19:00 Uhr in der kleinen Halle**

Vorgesehene Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Gäste
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung (2021)
5. Ehrungen
6. Bericht des Vorstands seit der letzten Mitgliederversammlung
7. Aussprache zum Vorstandsbericht
8. Kassenbericht 2021
10. Aussprache zum Kassenbericht
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung des Vorstands
13. Wahlen
 - Kassenprüfer
14. Haushaltsplan 2022
15. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung
 - a. Mitgliedsbeiträge
 - b. zukünftige Verwendung des 13. Monatsbeitrages

Es soll ein Bausparvertrag über 50.000 € angelegt werden, der für noch nicht zu benennende Projekte genutzt werden soll, und im Jahr mit 5.000 € bedient wird. Der Rest des 13. Monatsbeitrages soll für gemeinsame Projekte mit der Gemeinde (Beteiligung des TSV) sowie ggf. Ausgleich des Haushalts genutzt werden.
16. Anträge
17. Verschiedenes

Anträge müssen beim Geschäftsführenden Vorstand bis zum **10. März 2022** eingereicht sein.
Der Kassenbericht sowie die Beitragsordnung liegen im Geschäftszimmer zur Einsicht aus

Für den Vorstand

Gez. Rüdiger Jürs

1. Vorsitzender

Es gelten die aktuellen Regelungen und Maßnahmen

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 27. August 2021

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung: Der 1. Vorsitzende Rüdiger Jürs begrüßt die Gäste und die Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Alle Anwesenden werden gebeten sich von den Plätzen zu erheben und den Verstorbenen Eva Oldenburg, Manfred Nörenberg und Werner Schlichting zu gedenken.

2. Genehmigung der Tagesordnung: Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß ausgehängt. Sie wird einstimmig genehmigt.

3. Grußworte der Gäste: Als Gäste sind erschienen: Thomas Keller / Bürgermeister, Heinz-Klaus Drews / stellv. Bürgermeister, Karl-Heinz Georg / stellv. Bürgervorsteher, Harry Brockmann / Sarkwitzer Sportverein, Frank Kalina / TSV Ratekau, Dirk Kubat / DRK, Jürgen Kleemann und Dieter Schütt / Ehrenrat

Der Bürgermeister Thomas Keller bedankt sich für die Einladung. Er lobt die gute Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde, den Verein, denn dieser lebt letztendlich auch von der hervorragenden Ehrenamtsarbeit, die geleistete Jugendarbeit und das große Engagement. Corona ist noch immer da und schränkt auch den Sportbetrieb, insbesondere den Hallensport, ein. Doch alle Maßnahmen des Ordnungsamtes wurden in der Vergangenheit gut umgesetzt und mitgetragen. Für die Sanierung des Daches, der Fassade und der Sanitäranlagen der Halle gibt es einen Zuschuss in Höhe von 1,3 Mio. €. Herr Keller merkt an, dass der Antrag vom TSV Pansdorf auf einen Neubau einer Halle/Hallenerweiterung aufgenommen wurde, gibt jedoch zu bedenken, dass die Differenz zwischen Sanierung der alten Halle und Neubau bei ca. 5 Mio. € liegt. Eine Wirtschaftlichkeit wird geprüft.

Weitere Grußworte folgen nicht.

4. Genehmigung des Protokolls: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 29.03.2019, welches im Jahresheft abgedruckt ist, wird einstimmig per Handzeichen genehmigt.

5. Ehrungen: In diesem Jahr weichen wir von der sonst üblichen Prozedur der persönlichen Ehrung im Rahmen der Jahreshauptversammlung ab, weil wir zum einen das Jahr 2020 nachzuholen haben und zum anderen hoffen, mit dieser Maßnahme den Anforderungen der aktuellen Zeit gerecht zu werden und große Menschenansammlungen innerhalb geschlossener Räume nach Möglichkeit vermeiden. Wir haben uns bei den Mitgliedern in einem Brief mit beiliegender Vereinsnadel für ihre Vereinstreue bedankt.

Carsten Henck liest nun die Namen aller zu Ehrenden aus den Jahren 2020+2021 vor.

Seit **15 Jahren** durchgängig im Verein sind: Sigrid Adler, Godja Babendererde, Sören Broosch, Michael Cammin, Carsten Fischer, Daniel Greger, Etienne Grimm, Miriam Hoffmann, Thomas

Matthäus, Jörg, Christina, Ruth, Peer und Claas Petersen, Ralf Stadtländer, Marco und Tobias Zander, Rike Boller, Björn Giede, Bettina Hansen, Frank Habeck, Ute Harms-Bohse, Alexander Janßen, Michael Krause, Nicole und Bernhard Manthey, Andrea Schoer, Annette Viemann und Florian Walter.

Seit **25 Jahren**: Birgit Beeth-Seydack, Stefan Heitzelmann, Edeltraud Heuer, Liebgard Jennerich, Anna Dogs, Bent Knobbe, Rolf Leander, Edeltraud Schneuer und Carsten Henck.

Seit **40 Jahren**: Oliver Dogs und Marc Gregersen.

Seit **50 Jahren** Martin Neumann und Annegret van der Meirschen.

Seit **60 Jahren** Klaus Wulff.

Die zu Ehrenden für 40-60 Jahre wurden zur Versammlung eingeladen und, sofern anwesend, geehrt.

Es wurden auch 2 Übungsleiter geehrt. Zum einen wird Mathias Jürgens von Carsten Henck für seine langjährige Tätigkeit als Fußball-Abteilungsleiter, die er im März 2020 beendet hat, gelobt. Rüdiger Jürs bedankt sich bei seiner Frau Angela für ihre Jahrzehnte lange, bestehende Tätigkeit als Abteilungs- und Übungsleiterin Gymnastik. Beide erhalten einen Gutschein.

6. Bericht des Vorstands: Der Bericht ist der Anlage 1 zu lesen. Weitere Zahlen und Daten sind der Anlage 2 zu entnehmen.

7. Aussprache zum Vorstandsbericht: Es gibt keine Fragen oder Einwände.

8. Kassenbericht 2019+2020: Die Kassenberichte und die Haushaltspläne für die Jahre 2019/2020 sowie 2020/2021 werden von Rüdiger Jürs vorgelesen und dem Protokoll als Anlage 3 und 4 beigelegt.

9. Dieser Punkt wurde versehentlich auf der Tagesordnung gar nicht aufgeführt
./.

10. Aussprache zum Kassenbericht: Es gibt keine Fragen

11. Bericht der Kassenprüfer: Leider ist keiner der Kassenprüfer am heutigen Abend anwesend. Der Bericht wird von Jürgen Kleemann vorgelesen. Birgit Harms und Timo Schneider haben am 19.08.2021 die Kasse geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt (s. Anlage 5). Sie bescheinigen Maximilian Ulverich eine ordnungsgemäße Buchführung.

12. Entlastung des Vorstands: Jürgen Kleemann bittet die Mitglieder per Handzeichen um die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

13. Wahlen: In diesem Jahr stehen eine Reihe von Wahlen an und zwar: Der 1. Vorsitzende, dessen 2 Stellvertreter, Schatzmeister, Ehrenrat und 2 Kassenprüfer. Der Wahlleiter ist Jürgen Kleemann und es ist eine offene Wahl per Handzeichen.

Es wird wie folgt für 4 Jahre gewählt:

1. Vorsitzender	Rüdiger Jürs	einstimmig
1. Stellv. d. Vorsitzenden	Christian Viemann	einstimmig
2. Stellv. d. Vorsitzenden	Carsten Henck	einstimmig
Schatzmeister	Maximilian Ulverich	einstimmig

(M. Ulverich war nicht persönlich anwesend, jedoch liegt eine Einverständniserklärung für eine weitere Wahl als Schatzmeister vor. – Anlage 6)

Ehrenrat:	Jürgen Kleemann	einstimmig
	Dieter Schütt	einstimmig
	Günter Fuhrmann	einstimmig
Bewerbung schriftlich	Kay-Uwe Westfahl	einstimmig

(K.-U. Westfahl war nicht persönlich anwesend – s. Anlage 7)

Kassenprüfer:	Mathias Jürgens	einstimmig gewählt für 1 Jahr
	Michael Sellmann	einstimmig gewählt für 2 Jahre

14. Haushaltsplan 2020+2021: einstimmig angenommen

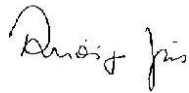
15. Beschlussfassung Beitragsordnung: Es gibt keine Beitragsänderungen.

16. Anträge: Es liegen keine Anträge vor.

17. Verschiedenes: Christian Viemann erklärt die Notwendigkeit einer Hallenerweiterung, die unumgänglich ist. Es ist mittlerweile an der Tagesordnung, andere Vereine um freie Hallenzeiten zu bitten.

Abschließend bedankt sich Rüdiger Jürs bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und wünscht allen einen guten Heimweg.

Ende der Veranstaltung: 20.05 Uhr



Rüdiger Jürs
1. Vorsitzender



Sybille Schikorr
Geschäftsstelle

Bericht des Vorstands

Vorweg sei angemerkt, dass wir uns im zweiten  Jahr befinden und somit auch 2021 nur bedingt „normaler“ Sportbetrieb stattgefunden hat. Deshalb ist es umso schöner, dass die TSV-Familie auch in diesen Zeiten zusammengehalten hat. Die Trainer und Übungsleiter waren mit den Angeboten kreativ und die Mitglieder haben auch in dieser Zeit zum TSV gestanden und haben zu uns gehalten

An der **Mitgliederversammlung** am 27.08.21 nahmen 20 Mitglieder teil. Davon drei Vorstände, Geschäftszimmer, drei Abteilungsleiter, zwei Ehrenratsmitglieder. Somit verbleiben 12 Mitglieder von den drei allerdings wegen der Ehrung erschienen sind. Es stellt sich die Frage warum die Beteiligung so gering ist. Es kann natürlich auch sein, dass die Mitglieder mit unserer Arbeit für den TSV zufrieden sind.

Kinderturnen, ein schwieriges Thema. Die beiden Neuen, die auch die Leitung der Abteilung übernommen haben, haben sich entschieden, dass sie aufgrund der Coronakrise mit maximal 25 Kindern in der Stunde Sport machen. Da sich jedoch deutlich mehr angemeldet haben, musste gelöst werden. Die Eltern der nicht berücksichtigten Kinder sind davon nicht begeistert. Der Vorstand wird jedoch den Beiden den Rücken stärken und einen Brief an alle Eltern schreiben.

Ende November zeichnete sich ab, dass eine weitere Übungsleiterin Stunden geben will, damit die Warteliste kleiner wird. Ende November beenden die Übungsleiterinnen das Kinderturnen aufgrund der immer weiter steigenden Coronazahlen. Das Kinderturnen findet leider immer noch nicht wieder statt.

Das **Trainingsfeld**, gut geplant, aber die Fertigstellung lässt zu wünschen übrig. Ein Treffen mit dem Bauhof im September ergab, dass jetzt erstmal Mähen und später Düngen angesagt ist. Anfang 2022 sollen dann die Lunken mit Mutterboden und Nachsaat beseitigt werden. Ein Spielbetrieb ist wahrscheinlich erst ab August 2022 möglich. Die Erhöhung des Zauns zum Tennisplatz ist fertiggestellt. Der Einbau der neuen Tür für die jährliche Platzfertigstellung ist ebenfalls bereits erfolgt.

Erweiterung Beregnung

Mitte September wurde die Erweiterung der Beregnungsanlage für das neue Trainingsfeld abgeschlossen. Die Tennisabteilung nimmt den Druckbehälter in Betrieb und ist seitdem an den Hauptbrunnen angeschlossen. Die Probleme mit der Beregnung gehören hoffentlich damit der Vergangenheit an. Im Oktober wurde der notwendige Druckkessel mit einer Hütte umbaut.

HSG

Im Oktober eröffnet der Vorstand ein weiteres Girokonto, diesmal ausschließlich für die HSG. Hier sollen alle Spendengelder sowie die laufenden Kosten deponiert und bezahlt werden. Hierzu wurden Anfang des Jahres Gespräche mit dem bisherigen HSG-Partner NTSV und den ab der neuen Saison hinzukommenden Verein TSV Ratekau geführt.

Jubiläum

Im Oktober wurden die Planungen für die Jubiläumsfeierlichkeiten wieder aufgenommen. Zurzeit ist das Wochenende vom 17. - 19.06.22 für die Durchführung vorgesehen.

Corona

Langsam nervt es. Im November 2021 steigen die Zahlen derart an, dass die Landesregierung ab dem 22.11. die 2G-Regel für den Indoor-Sport anordnet. Das hat zur Folge, dass einige Sportler und Trainer keinen Sport mehr ausüben können. Ab dem 12.1.22 gilt im Innenbereich sogar 2G+. Es bleibt abzuwarten, wie sich das auf den Sportbetrieb auswirken wird.

Trotz wieder steigender Zahlen ist seit Anfang März der Hallenbetrieb wieder mit 3G machbar. Es können damit wieder alle Mitglieder ihren Sport ausüben und die Onlineangebote der Gymnastikabteilung verschwinden wieder in der Versenkung.

Finanzen

Der TSV beschließt das Jahr 2021 mit einem Überschuss von ca. 34.500 €. Das war so nicht zu erwarten, denn der TSV hat neben den normalen Ausgaben auch noch den Ballfangzaun am A-Platz (27.000 €) und das Trainingsfeld (21.000 €) nahezu allein finanziert. Das Darlehen, das der TSV für die Schaffung des Kunstrasenplatzes aufgenommen hat, ist fast zurückbezahlt. Jetzt ist es an der Zeit zu überlegen, wie es mit dem 13. Monatsbeitrag weitergehen soll. Der Vorstand wird auf der Mitgliederversammlung einen entsprechenden Vorschlag vorlegen. Aufgrund der positiven Finanzlage überlegt der Vorstand weitere Neuerungen auf dem Sportgelände (Beamer u. Leinwand in der kleinen Halle)

Vereinsheim

Anfang Dezember wurde das Vereinsheim von einem Einbruch heimgesucht. Erfreulicherweise gab es nur geringe Schäden, hauptsächlich in der Küche. Hier muss sich der TSV als Eigentümer Gedanken darüber machen, wie das Vereinsheim zukünftig besser geschützt werden kann.

Allgemein

Das geplante jährliche Treffen mit allen Abteilungsleitern, Trainern und Übungsleitern haben wir aufgrund der Situation erneut ausfallen lassen müssen. Dies soll aber noch in diesem Jahr stattfinden.

Kassenbericht 2021 TSV Pansdorf

VORLÄUFIG

Girokontobestand (30001234) am 01.01.2021	15.797,21 €	
Bargeldbestand am 01.01.2021	589,31 €	
Andere Konten 01.01.2021	57.581,92 €	
Gesamtbestand		73.968,44 €

	Plan 2021	IST 2021	
Einnahmen			
Beiträge	104.000,00 €	97.671,19 €	
Zweckgebundene Beiträge	8.200,00 €	7.992,50 €	
Spenden	30.000,00 €	60.551,20 €	
Zuschüsse (Gemeinde/KSV OH/Kreis OH)	20.000,00 €	27.120,16 €	
Sonstiges	5.000,00 €	3.557,52 €	
Gesamteinnahmen			196.892,57 €

Ausgaben			
Telefon, Porto, Web	4.300,00 €	1.174,99 €	
Verbandsabgaben	4.500,00 €	5.233,20 €	
Trainer, Übungsleiter	50.000,00 €	46.846,97 €	
Repräsentation, Veranstaltungen	2.400,00 €	3.900,31 €	
Verwaltung (Geschäftszimmer)	15.000,00 €	15.666,46 €	
Lehrgänge/Ausbildung	2.000,00 €	1.535,12 €	
Kosten Sportbetrieb	47.500,00 €	23.843,86 €	
Kosten Sportbetrieb aus Spenden	- €	- €	
Kosten Sportanlage und Geräte	40.000,00 €	62.633,05 €	
Kosten Vereinsheim	1.500,00 €	1.579,98 €	
Umbuchungen auf sonst Konten (Rücklagen)	- €	- €	
Gesamtausgaben			162.413,94 €

Einnahmen - Ausgaben		34.478,63 €
-----------------------------	--	-------------

Girokontobestand (30001234) am 31.12.2021	34.426,31 €	
Bargeldbestand am 31.12.2021	550,82 €	
Andere Konten 31.12.2021	63.293,97 €	
Gesamtbestand		98.271,10 €

Berichte der Abteilungen

Die Redaktion hat keine feste Reihenfolge der Abteilungen vorgenommen. Auch in den Abteilungen, wo mehrere Berichte zu den verschiedenen Mannschaften eingegangen sind, wurde keine Reihung vorgenommen.

Fanfarenzug des TSV Pansdorf

Im Jahr 2021 hatte der Fanfarenzug dank Corona mal wieder nicht viel zu tun. Übungsabende mussten abgesagt werden. Und wenn diese stattfinden durften, dann nur unter strengen Auflagen. Auftritte fanden ebenfalls bis August nicht statt. Auch der Karneval in Braunschweig musste abgesagt werden. Gott sei Dank konnten wir wenigstens im letzten Drittel des Jahres noch an einigen Auftritten und Laternenumzügen teilnehmen. Nun hoffen wir, dass es im Jahr 2022 wieder losgehen kann und wir unser 40-jähriges Jubiläum auf dem Sportplatz feiern können.

Mit musikalischen Grüßen

Matthias Frischmuth

Fußball

Lieber Trainer, Verantwortliche und Anhänger der Fußballabteilung des TSV Pansdorf,

seit März 2020 bestimmt die Corona-Pandemie unser tägliches Leben und wir müssen immer wieder neue Einschränkungen im Alltag hinnehmen. Sich dann noch Zeit zu nehmen, um unseren jungen oder auch älteren Fußballern Spaß an ihrem Hobby zu bereiten und sich stets um diese zu bemühen, ist sehr beeindruckend. Wenn wir umliegende Vereine betrachten, habe ich immer das Gefühl, dass wir auf einer Insel der Glückseeligen leben. Denn wir erleben weiterhin Wachstum in unserer Fußballabteilung und stehen sportlich so gut da, wie noch nie. Immer mehr Vereine haben stark zu kämpfen und fallen zunehmend auseinander. Bei uns erleben wir eher das Gegenteil und die gute Arbeit von euch macht sich jeden Tag bezahlt. Unser Ruf eilt uns voraus und das macht mich äußerst stolz.

Unsere 1. Herren kämpft weiterhin in einer spannenden Saison um den Verbleib in der Oberliga (zur Erinnerung: die höchste Spielklasse im Bundesland) und hat beste Chancen dies auch zu schaffen am Ende. Unsere 2. Herren stehen auch im oberen Tabellendrittel und schießt weiterhin nach oben. Die Spielgemeinschaft mit dem FC Scharbeutz funktioniert besonders im Bereich der 3. Herren und im Altherren-/Ü40-Bereich sehr gut und die Beteiligten sind dahingehend sehr zufrieden. Im Jugendbereich sind wir jedoch bei der Spielgemeinschaft nicht an dem Punkt, wo wir eigentlich sein wollten, und lösen daher in diesem Bereich die Spielgemeinschaft im Sommer auf.

Die A-Jugend hat sich nach zwei äußerst schwierigen Jahren auch sehr positiv entwickelt und darf nach 22 Punkten aus den letzten acht Spielen von einer sehr erfolgreichen Saison träumen.

Die B-Jugend konnte sich in einem erwartbar schwierigen Jahr im Mittelfeld festsetzen und möchte dort sicherlich auch am Ende der Saison stehen. Die C1-Jugend steht derweil unangefochten an der Tabellenspitze und träumt verständlicherweise sehr vom Aufstieg in die Oberliga.

Dabei muss man bedenken, dass wir vor einigen Jahren davon geträumt haben, dass wir unsere A-, B- und C-Jugend in die Landesliga bringen – mittlerweile sind alle drei Teams recht etabliert in der Liga, bzw. kämpfen um den Aufstieg in die Oberliga. Mit der C2-Jugend und der D1-Jugend führen zwei Mannschaften zudem ihre Ligen an aktuell und kämpfen somit um die Meisterschaft. Aber auch die D2- und E1-Jugend spielen oben in ihrer Tabelle mit. Bei der F- und G-Jugend stehen ja keinerlei Punktspiele an, aber auch bei diesen Mannschaften ist der Zulauf ja bekanntermaßen ungebrochen.

Leider mussten wir in den „sauren Apfel“ beißen und unsere A2-Jugend abmelden. Dieses Projekt konnten wir nicht mit Leben füllen, so dass die Abmeldung und der Verlust dieser Mannschaft unausweichlich gewesen ist. Erfreulicherweise sind die meisten aktiven Mitglieder (5-6 Spieler) der Mannschaft zumindest in anderen Vereinen heimisch geworden und konnten weiterhin Fußball spielen. Auch wenn es nicht beim TSV Pansdorf sein kann, ist es wichtig, dass diese Jugendlichen dem Fußball erhalten bleiben.

Die Frauenmannschaft musste zudem auch abgemeldet werden und somit endete da leider auch ein sehr erfolgreiches Kapitel. Viel Mühe und Einsatz der gesamten Verantwortlichen wurde am Ende nicht mit dem Fortbestand der Mannschaft belohnt, dies war natürlich sehr schade.

Mit unseren neuen G-Jugendtrainern Torben und Alexander, aber auch in der E-Jugend mit Heiner, Finn Luca und Dustin und der C2-Jugend mit Waldemar und Finn Ole konnten einige neue Gesichter in der Trainerriege aufgenommen werden. Mit Steffen Hass kümmert sich seit dieser Saison zudem ein Fachmann um die Torhüter der B- und C-Jugend und Paddy Jaacks ist als Co-Trainer bei der 2. Herren eingestiegen. Großartig, dass wir jedes Jahr wieder neue Trainer für uns gewinnen können.

Eine persönliche Randnotiz von mir noch ganz am Ende: Eines der TSV-Highlights 2021 war sicherlich das Saison-Opening der Flens-Oberliga am 20.08.2021 mit über 800 Zuschauern. Die gesamte Pansdorf-Familie hat daran gearbeitet, damit dieses Event ein großer Erfolg wird. Das macht Pansdorf aus und hat jede Menge Spaß gemacht. Schleswig-Holsteins Fußball hat auf den Tag auf uns geschaut und wir haben überragend allesamt gemeinsam für unseren Verein das beste Bild abgegeben (auch bei der Feierlichkeit nachts um 3 Uhr 😊).

Tim Schlichting, Abteilungsleiter

2. Herren



Leider startete das Fußballjahr 2021 aufgrund von Corona erst so richtig im Sommer mit der Vorbereitung auf die Saison 2021/2022. Im Sommer durften wir dann auch endlich die im Winter neu gestaltete Kabine einweihen. Vom Tag 1 der Vorbereitung merkte man den Jungs an, dass alle hoch motiviert waren wieder loszulegen und eine erfolgreiche Saison zu spielen. So konnten wir das nachgeholte Finale des Kreispokals 2020/2021 für uns entscheiden.



Unsere Hinserie hat sehr unglücklich mit einem völlig unnötigen 1:1 gegen Kücknitz zu Hause und einigen Unruhen innerhalb der Mannschaft begonnen. Wir sind also eher turbulent in die Saison gestartet und hatten uns das natürlich anders vorgestellt. Im zweiten Spiel gegen den Türkischen SV hat die Mannschaft dann eine gute Reaktion gezeigt und als Team und Einheit

einen Punkt mit nach Hause gebracht! Dennoch brauchten wir noch einige Spiele, um in die richtige Spur zu kommen und Fahrt aufzunehmen. Wir haben einige Punkte liegen lassen und uns das Leben teils selbst schwer gemacht. Wir hatten immer wieder mit Krankheit und Verletzungen zu kämpfen, so dass wir auf einigen Positionen immer wieder rotieren mussten. Nichtsdestotrotz hat die Mannschaft gut gearbeitet und sich schließlich auch in Form gespielt. So durften wir zuletzt eine kleine Serie feiern und sind seit 5 Spielen ungeschlagen, wobei wir 4 Spiele für uns entscheiden konnten und in einem aufregenden Spiel gegen den Türkischen SV am Ende etwas unglücklich nicht über einen Punkt hinaus kamen. Dennoch ist ein klarer Trend zu erkennen, den wir auch nach der Winterpause weiter fortsetzen wollen. Die Mannschaft arbeitet hart und wir haben das gemeinsame Ziel den aktuellen Tabellenplatz mit aller Kraft zu verteidigen! Zu einem möglichen besten Spieler der Hinrunde kann man nur sagen, dass es so etwas wie einen besten Spieler in unserer Mannschaft nicht gibt. Bei uns zählt am Wochenende jeder Spieler von 1 - 18 und das ist auch genau das was uns stark macht! Wir verlieren als Team und wir siegen als Team und kein Spieler steht über einem anderen. So war es in der zweiten Herren des TSV Pansdorf schon immer und nur so können wir erfolgreich sein!



Was wir an dieser Stelle sagen können ist, dass wir als Trainerteam sehr stolz auf unsere Jungs sind, die sich nach dem vorgenannten wackeligen Saisonstart gut gefangen haben und sich mit viel Einsatzbereitschaft, Teamgeist und sportlicher Leidenschaft auf den 4. Tabellenletzten gespielt haben! Das haben sie sich stark erarbeitet und absolut verdient!

Unsere schlechtesten Spiele waren wohl zum einen das erste Saisonspiel gegen Kücknitz, in dem wir uns eben nicht als der eingeschworene Haufen präsentiert haben, der wir eigentlich sind und dementsprechend auch gespielt haben. Und zum anderen das Spiel gegen TuS Lübeck, in dem wir es einfach versäumt haben trotz zahlreicher guter Möglichkeiten eine Entscheidung herbeizuführen und uns somit in der letzten Minute sogar geschlagen geben mussten.

Starke Spiele hatten wir einige, wobei es mir schwerfällt ein bestes Spiel hervorzuheben. Eins der besseren war mit Sicherheit das Spiel gegen Schlutup in dem wir nach einem 2:1 zur Halbzeit bombenstark aus der Kabine kommen und am Ende aufgrund einer überragenden Mannschaftsleistung 2:4 gewinnen! So ein Spiel zu drehen ist immer ein großartiges Gefühl.

Im Großen und Ganzen sind wir sehr zufrieden mit dem Hinrundenergebnis! Wir haben uns einen starken 4. Platz in der Tabelle erarbeitet und darauf kann die gesamte Mannschaft in einer starken Lübecker Kreisliga wirklich stolz sein!

Und wenn man sich die Tabelle genau anschaut und überlegt was möglich gewesen wäre, wenn man zum einen besser in die Saison gestartet wäre und zum anderen ein enges Rückspiel gegen

den Türkischen SV gewinnt, dann wird schnell deutlich welches Potential in dieser Mannschaft steckt!

Wir freuen uns nun gemeinsam auf die anstehende Rückrunde und hoffen noch das ein oder andere Zeichen setzen zu können. In jedem Fall sind wir guter Dinge und gewillt die am Ende starke Hinserie zu bestätigen.

Ein Pansdorfer A-Jugendjahr mit Licht und Schatten...

Das Jahr 2021 wurde weiterhin durch die Corona-Pandemie geprägt und so wurde die Spielzeit 2020/2021 erwartungsgemäß abgebrochen und annulliert. So konnte unsere A-Jugend keinerlei Spiel in der ersten Jahreshälfte 2021 durchführen. Durch Lockdown und weiteren Einschränkungen mussten wir uns auf individuelle Trainingseinheiten beschränken. So entdeckten Spieler und Trainer die virtuelle Trainingswelt. Mehrere Wochen mussten die U19-Spieler zum damaligen Zeitpunkt verschiedene Etappen durchführen und per Video oder Foto belegen. Dabei gab es verschiedene Dinge für die Mannschaft zu gewinnen. Diverse Laufformen, Fitnessübungen, Rätsel usw. wurden erfolgreich durchgeführt und so überbrückte die A-Jugend die schwierige Lockdown-Zeit bestmöglich. Groß war die Freude, als dann endlich der Pansdorfer Kunstrasenplatz wieder gestürmt werden konnte. Nebenbei richtete sich der Blick bereits auf die neue Spielzeit, die endlich wieder „normal“ laufen sollte – so hoffte man. Mit Anton Leible und Ali Abdulzahra schafften zwei U19-Spieler zum Abschluss der Saison 2020/2021 den Sprung in die Pansdorfer 2. Herren.

Die neue Saison 2021/2022 begann mit einer recht neuen Mannschaft und vielen starken Spielern. Weiterhin durften wir in der Landesliga Holstein antreten und belegten zum Ende der Hinrunde einen überragenden 3. Tabellenplatz. Nach zwei schwierigen Spielzeiten mit Pandemie und jeweils abgebrochenen Spielzeiten, hat sich die neue A-Jugend nun wieder gefangen. Dabei hat die Mannschaft bereits jetzt den Klassenerhalt gemeistert und wird somit auch in der Spielzeit 2022/2023 in der Landesliga antreten. Für die restlichen acht Saisonspiele, die im März beginnen, hat sich das Team einiges vorgenommen und möchte den positiven Trend fortsetzen.



Besondere Highlights der zweiten Jahreshälfte – neben der erfolgreichen Landesligasaison - waren ein ganz enger Pokalfight gegen Eutin 08, welches leider durch einen ärgerlichen Elfmeter in der 93. Minute mit 2:1 verloren ging. Außerdem wurde der alljährliche BrandOrange-Cup durchgeführt, dabei konnte die Pansdorfer A-Jugend bestmöglich abliefern und gegen ausschließlich höherklassige Mannschaften bestens mithalten. Wie jedes Jahr durfte die A-Jugend in Bremen wieder vier Tage sein Trainingslager durchführen. Dabei konnte gegen die Zweitvertretung vom SV Werder Bremen gewonnen werden. Auch der gefürchtete Athletiktrainer Lars Figura war wieder an Bord und prognostizierte der Mannschaft eine sehr erfolgreiche Saison.

Bereits zum jetzigen Zeitpunkt laufen die Planungen für die kommende Spielzeit auf Hochtouren. So wird Tim Schlichting dann in seine 10. A-Jugendsaison als Trainer in Pansdorf gehen. An seiner Seite werden Reiner Drenkhahn, Bernd Hebel und Lasse Johannsen dann als eingespieltes Quartett die Geschicke der A-Jugend weiterhin leiten.

B1-Jugend

Zuerst möchte die gesamte Mannschaft der B1 einen großen Dank an alle Förderer und Unterstützer des Jugendsports im TSV Pansdorf richten. Neudeutsch mittlerweile „Supporter“ genannt.



Bereits vor Beginn der neuen Saison fuhr ein Teil der Mannschaft traditionell mit den Trainern René Wala, Stefan Zubke, Steffen Hass und Jörg Schoer nach Hjørring, Dänemark. Geplant war das wir wieder am DanaCup teilnehmen, der aber durch die Pandemie leider ausgefallen war.

Auch ohne das Fußballturnier war die Abschlussfahrt ein rundum gelungenes Event, dass allen Beteiligten viel Spaß und Freude machte. Damit ist uns die Entscheidung, auch in diesem Sommer wieder zum DanaCup zu fahren, alles andere als schwergefallen.

Zum Trainingsauftakt der Saison 2021/2022 hatten wir dann einen Kader von 20 motivierten Spielern zusammen, der sich aus den Jahrgängen 2005 und 2006 zusammensetzt. Die verantwortlichen Trainer sind Jörg Schoer, René Wala und Stefan Zubke. Durch nun 6 Augen können wir über die Entwicklung der jungen Talente wachen.

Wir die Trainer konnten die Spieler (2005) der letzten Saison aus der „sogenannten alten B-Jugend“ fast komplett bei uns halten. Dies gelang uns auch mit dem jüngeren Jahrgang (2006). Des Weiteren konnten sogenannte „verlorene Jungs“ und ebenso „neue Jungs“ wieder zum TSV Pansdorf zurückgeholt werden.

Ein weiterer Zugang beim TSV Pansdorf war der Torwarttrainer Steffen Hass, der sich um die Torhüter der C.- und B.- Jugend kümmert.

Jetzt nach der Hälfte der zu absolvierenden Spiele liegt die Mannschaft mehr als geplant auf Kurs.

Auch im Pokalwettbewerb wusste die Mannschaft zu überzeugen und steht Halbfinale, wo es nun die Mannschaft von Eutin 08 zu schlagen gilt, um wieder im Finale in Lensahn zu stehen.

Dies war das Jahr 2021 aus der Sicht der alten und neuen B1-Jugend des TSV Pansdorf. Die Mannschaft und die drei Trainer gehen zuversichtlich in das Jahr 2022 und freuen sich auf die neuen Herausforderungen.

C1 Jugend

Saison 20/21

Nachdem die Punktspielsaison im Herbst 2020 coronabedingt abgebrochen wurde, wartete die damalige Mannschaft sehnsüchtig darauf wieder trainieren zu dürfen. Um der fußballfreien Zeit zumindest ein wenig vorzubeugen, trafen sich Trainer und Team einmal pro Woche online zum Tabata Zirkeltraining. Als es dann, auch wenn nur bestimmte Übungsformen erlaubt waren, im Frühjahr 2021 wieder los ging, war die Vorfreude bei allen groß. Es wurden zweimal pro Woche Pass-, Dribbling- und Schussfähigkeiten trainiert.

Richtung Ende der Saison war dann endlich auch wieder Mannschaftstraining mit Körperkontakt erlaubt. Frohe Kunde erreichte die Mannschaft vom KFV Ostholstein. Der Kreispokal, in welchem das Team bereits im Halbfinale stand, sollte doch noch beendet werden. Nach intensiver Vorbereitung konnte die C1 als erste Pansdorfer Mannschaft seit langer Zeit wieder ein Pflichtspiel bestreiten. Am 16.06. konnte Eutin 08 im Halbfinale 6:1 besiegt werden. Drei Tage später gewann man auch das Finale auf heimischem Boden mit 7:0. Ein versöhnliches Ende nach einer durch Corona geplagten Saison und ein toller Abschluss einer zweijährigen Zusammenarbeit zwischen den meisten Spielern des Jahrgangs 2006 und uns Trainern.



Saison 21/22

Zur Saison 21/22 stand den Trainern ein großer personeller Umbruch bevor. Lediglich 5 Spieler:innen des alten Kaders blieben in der U15. Der Großteil der alten Mannschaft spielt fortan in der B-Jugend des TSV, während Kalle Plöchinger in die U15 Regionalliga-Mannschaft des VfB Lübeck wechselte. Folglich musste ordentlich an einem schlagkräftigen Kader gebastelt werden. Glücklicherweise löste sich die C-Jugend des ATSV Stockelsdorf auf. Gute Beziehungen einiger Spieler und Eltern beider Vereine machten es möglich, dass mit Lennox Steiner, Louis Prüßmann, Jan Mertens, Miro und Nick Wallinger sowie Finn Grahlmann gleich 6 Spieler zum TSV wechselten. Zudem konnten mit Florian Wilms und Mika Gosch (beide JfV Lübeck), Timm Greiser (JfV Grönau/Phönix/Eichholz), Peter Harfst (BSG Kellersee), Mika Tannhäuser (SG Sereetz/Ratekau), Mathis Abel (SV Dissau), Kais Alali (FC Scharbeutz), Robin Weise (Eutin 08) sowie Till Sanfteil und Michel Reinhartz (eigene C2) viele weitere spannende Talente für uns gewinnen. Somit gingen wir mit einem großen Kader von 21

Spieler: innen in die neue Saison.



Bereits nach kürzester Zeit war festzustellen, dass eine große Harmonie innerhalb des Teams bestand. So gut wie jeder kannte zumindest den einen oder anderen durch Kreisauswahl, Stützpunkttraining oder private Aktivitäten und so fiel es niemandem schwer sich einzuleben. Gemeinsame Ausflüge, Kurztrainingslager mit Übernachtung und viele gemeinsame Trainingstage sorgten schnell dafür, dass sich dies auch weiter verstärkte. Der Zusammenhalt und Siegeswille im Team sorgt dafür, dass es bei den sportlichen Ergebnissen kaum etwas zu bemängeln gibt. Die Mannschaft ist ungeschlagener Tabellenführer in der Landesliga Holstein (11 Siege 2 Unentschieden) und will in der Rückrunde um die Meisterschaft kämpfen. Auch im Kreispokal ist man bereits ins Finale gegen Ligakonkurrenten TSV Neustadt eingezogen (Wird am 06. Juni ausgetragen). Im Landespokal konnte der Oberligist TuS Nortorf 2:0 geschlagen werden, wodurch die Mannschaft nun im Viertelfinale gegen die U15 von Holstein Kiel spielt.

Eine große Ehre wurde unser Kapitänin Lisa Baum erwiesen.



Sie wurde als erste(r) Pansdorfer Spieler(in) in der Vereinsgeschichte für eine Nationalmannschaft berufen. Lisa ist mittlerweile eine feste Größe in der U16 Mädchen Nationalmannschaft und kann bereits Länderspiele gegen England, Portugal und Dänemark vorweisen. Der gesamte Verein und vor allem die U15 ist unglaublich stolz auf ihre Entwicklung.

Abschließend möchten wir uns bei unseren Sponsoren BrandOrange und Steuerberatung Ulverich für die tolle Ausrüstung der Mannschaft bedanken, ohne die eine derartige Erfolgsbilanz sicherlich kaum möglich wäre.

Von Timo und Hays

D2-Jugend

Nach zwei abgebrochenen Saisons starteten wir voller Vorfreude und Hoffnung auf eine möglichst normale Spielzeit mit Spielern der Jahrgänge 2009 und 2010 in die Vorbereitung. Unser Kader war etwas dünn besetzt. Dennoch entschlossen wir uns eine 9er-Mannschaft zu melden.



In der Qualifikationsrunde wurden wir teilweise vereinsintern unterstützt, so dass wir zu allen Spielen mit ausreichend Spielern antreten konnten.

Glücklicherweise konnten wir im September noch drei Neuzugänge begrüßen, die mit Beginn der Rückrunde spielberechtigt sind. Wir spielen in der Kreisklasse A und freuen uns auf die Rückserie!

Daniel Riemann und Tobias Krause

F-Jugend

Die F-Jugend trainiert immer Sonntag in der Zeit von 10:30 – 11:30 Uhr. Das Training findet gemeinsam mit der G-Jugend statt, wobei wir dann schon nach Größe, Alter und Fähigkeiten trennen. Es ist bemerkenswert, in welchem kurzen Zeitraum Weiterentwicklungen zu beobachten sind. Die Kinder sind mit Eifer, Freude und Ehrgeiz dabei, wobei bei uns Trainern in diesem Alter im Vordergrund steht, dass die Kinder Spaß haben und testen sollen, ob Fußball der Sport ist, den sie ausüben möchten. Sie sollen mit Vorfreude zum Training kommen und es nicht als Verpflichtung sehen.



Wir trainieren immer mit 10-20 Kindern und werden uns wohl ab der kommenden Saison für den Spielbetrieb melden. Wir freuen uns über jedes Kind zwischen 6 und 8 Jahren, das mal vorbeischaun möchte. Ein großes Dankeschön noch an Tim und Co. Für die Pullover und die Unterstützung.

Björn und Jens

E-Jugend - E wie eine kleine Erfolgsgeschichte

Am Anfang der Saison sah es lange nicht gut aus für die E-Jugend. Nachdem Mareike und Christoph wie angekündigt nach der Vorsaison aufgehört hatten, stand die E-Jugend bis zwei Wochen vor Beginn noch ohne Trainerteam da.

Glücklicherweise haben sich mit Finn-Luca Anders und Dustin Möws aus den Herrenteamen sowie Heiner Kleinstoll (Vater von zwei E-Jugend Kindern) drei Leute gefunden, die die Mannschaft trainieren wollten. Es wurde eine Mannschaft gemeldet. Doch aufgrund der Unsicherheit, ob es überhaupt weitergeht sowie der vielen Abgänge Richtung D-Jugend, war gar nicht sicher, ob es genügend Spieler gibt. Auch war bis kurz vor dem ersten Spiel noch kein kompletter Trikotsatz für eine Mannschaft verfügbar. Nach vielen Telefonaten konnte Günther (Trainer der D1) einen Satz Trikots auftreiben - vielen Dank an dieser Stelle!

Die verbliebenen Kids haben ordentlich die Werbetrommel gerührt und neue Mitspieler aus der eigenen Klasse angeworben. Die ersten Spiele in der Qualifikationsstaffel konnten stattfinden, liefen aber leider nicht sonderlich erfolgreich und führten auch zu einigen Tränen und Frust nach den Spielen. Man musste sich ja auch erst finden...

Zweieinhalb Monate später zu Beginn der regulären Spielzeit in Kreisklasse B waren alle hoch motiviert, die Trainings zeigten erste Wirkung. Nach einer Anfangsniederlage beim aktuellen Tabellenführer folgte der erste Sieg gegen JSG OH II. „So sehn Sieger aus...!!!“ sangen und feierten die Mädchen und Jungs. Der Anfang war geschafft. Es folgten drei weitere Siege und ein Unentschieden. Die E-Jugend überwinterte auf dem zweiten Tabellenplatz. Wir Trainer sind stolz auf euch!

Der Erfolg hat sich auch bei Kindern in Schule und Nachbarschaft herumgesprochen. Inzwischen finden die Trainings teilweise mit mehr als zwanzig Kindern statt.

Fazit zur Mitte der Saison: Es läuft bei uns! Auch Dank der Eltern, die unsere Mannschaft an den Spieltagen unterstützen.

Fußball 3. Herren (SG Scharbeutz/Pansdorf)

Die Dritte bildet eine Spielgemeinschaft mit dem FC Scharbeutz und kickt in der C-Klasse Lübeck. Die Anfangsphase der Saison verlief vielversprechend, die Auftritte der Mannschaft konnten sich sehen lassen, vor allem Fairplay wurde gelebt. Die ersten Spiele gewannen wir, erreichten sogar das Halbfinale des Kreispokals für untere Mannschaften. Doch je länger die Saison dauerte, desto weniger Spieler standen aus dem eigentlichen Kader zur Verfügung. Dank der Alten Herren konnten wir die Hinrunde aber durchziehen und mussten kein Spiel absagen. Zudem mussten wir erkennen, dass wir gegen Truppen, die regelmäßig trainieren, nicht mehr auf Augenhöhe agieren konnten.

Daraus sollten für die Zukunft Schlüsse gezogen werden. Neben der bevorstehenden Rückrunde liegt das Hauptaugenmerk auf der Zusammenstellung eines schlagkräftigen Teams für die neue Saison 2022/2023. Als Unterbau der Zweiten soll nach Möglichkeit zweimal wöchentliches Training angeboten werden. Eine ambitionierte Aufgabe, aber es ist einen Versuch wert.

Wer Lust hat einzusteigen, meldet sich bitte bei den Mannschaftsverantwortlichen (siehe Homepage).

1. Herren

Durch den coronabedingten Abbruch der laufenden Saisons 2019|2020 im Amateursport und dem damit verbundenen Aufstieg aus der Landesliga Holstein in die Flens-Oberliga war die Vorfreude groß.

Endlich wieder Oberliga-Fußball in Pansdorf!

Auch die Teilung der neuen Oberliga in Nord- / und Südstaffel konnte die Vorfreude nicht trüben. Wie gewohnt trieben uns das Trainerteam Thomsen/Henck über jeden einzelnen Ast im von uns so geliebten Pansdorfer Wald. Schweißtreibende und kräftezehrende Einheiten bereiteten uns perfekt auf das erste Saisonspiel in Neumünster vor. Ein sehr umkämpfter und verdienter Punktgewinn machte die Fahrt im gemeinsamen Bus zu einer „unterhaltsamen“ Rückreise.

Auch wenn im ersten, langersehnten Heimspiel gegen Topfavorit Eichede nichts zu holen war, konnte man bereits eine Woche später in einem tollen Ostholstein-Derby gegen Eutin den ersten Oberliga-Sieg seit vielen Jahren einfahren.

Leider erlaubte die aktuelle Corona-Situation nicht viele weitere Spiele, sodass auch diese Saison vorzeitig abgebrochen werden musste. Gleichbedeutend hieß dies aber auch ein weiteres Jahr Oberliga.



Dank vieler Helfer und einem tollen Video mit sehr charmantem Intro, konnten wir den SHFV überzeugen, den TSV Pansdorf als Eröffnungsspielstätte für die Flens-Oberliga-Saisoneneröffnung 2021 |2022 zu bestimmen.

Ein großartiges, unvergessliches Event mit knapp 1.000 Zuschauern, wo die Niederlage gegen Eichede „fast“ zur Nebensache“ wurde.

Im weiteren Saisonverlauf stand bereits das ein oder andere Highlight zu Buche, speziell der Heimsieg gegen Regionalliga-Anwärter Todesfelde bleibt vielen gerne in Erinnerung.

Wir, als Mannschaft, sind ein kleiner Teil von so vielen Personen drum herum, die mit Leidenschaft und Herzblut dafür sorgen, dass wir gemeinsam den Traum Oberliga weiterleben dürfen.

Dafür werden wir im weiteren Verlauf der Saison alles geben, um den Klassenerhalt zu realisieren.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

(Text: Julian Gerlach, Vizekapitän 1. Herren; Foto: Christian Schaffrath)

Karate

Auch 2021 war für uns als Kontaktsportler eine Herausforderung.

Unsere Kids und Jugendlichen sowie Erwachsenen hatten egal, welchen Impf-Status, Trainingsverbot, so dass wir im Januar erstmalig Onlinetraining angeboten haben. Diese Zeiten wurden dann schnell dankend angenommen. Ab April konnten wir dann wieder in kleinen Gruppen mit dem Hallentraining beginnen und uns auf das verschobene Ziel aus 2020 (Gürtelprüfungen) trainieren. Glückwünsche noch an die Prüflinge.



Im Juli 2021 war es dann so weit. 2021 sollte das Jahr des Starts der aktiven Teilnehmer an Turnieren sein. Im Focus stand das Kinder-Adventsturnier in Eckernförde des DKVs, welches 10 Tagen vorher Corona bedingt abgesagt wurde.

Jetzt waren wir Trainer gefragt, wieder sollten alle trainiert haben, ohne ihre eingeübten Leistungen zeigen zu dürfen, demotivierender ging es kaum.

Wir entschlossen uns zu einem Vereinsturnier, jeder gegen jeden, auszurichten.

Die Kinder und Jugendlichen und auch wir Trainer, Betreuer und Schiedsrichter hatten an diesem Samstag viel Freude und Erfolge.

Diese neu gewonnene Motivation und Freude am Wettkampf wollen wir fortführen, sodass wir erstmalig, wenn die Corona-Pandemie es zulässt, die Landesmeisterschaft 2022 für Kinder u. Schüler nach Pansdorf holen werden.

Mit Freude trainieren wir bereits für dieses Event, und freuen uns auf auch Dich/Euch, wenn ihr dabei sein wollt, diesen schönen Sport auszuüben.

Unsere Trainingszeiten: Montag: 19.00-20.30 Uhr Jugendliche Fortgeschrittene + Erwachsene

Donnerstag: 18.00-19.00 Uhr Anfänger ab 7. Jahre

Donnerstag: 19.00-20.00 Uhr Jugendliche Fortgeschrittene + Erwachsene

Oss

Martin + Mirko

Tischtennis-Abteilung

Die TT-Abteilung besteht aktuell aus 5 Erwachsenen- und 1 Jugend-Mannschaft.

Auch beim Tischtennis hatte COVID im Jahr 2021 erheblichen Einfluss.

So wurde die laufende Saison 2020 / 2021 am 13.03.2021 abgebrochen.

Im September 2021 startete die neue Saison, die bis Weihnachten durchgespielt wurde.

Sensationeller Weise stehen zur Winterpause 4 der 5 Herrenmannschaften auf Aufstiegsplätzen.

Lediglich die 1. Mannschaft steht in der Landesliga auf einem Abstiegsplatz.

Das **Jugendtraining** findet unter der Leitung von Reiner Spalckhaver, Nina Spalckhaver und Volker Warrelmann statt. Mädchen und Jungen im Alter von 6 – 17 Jahren nehmen am Tischtennis-Training teil. Nach vielen Jahren mit sehr guter Beteiligung haben viele Jugendliche in den Erwachsenenbereich gewechselt oder starten derzeit eine Ausbildung, die durch räumliche Abwesenheit keine Teilnahme mehr zulässt. Deshalb durchlaufen wir momentan eine Phase des Neuaufbaus.

Im Dezember hat ein Schnuppertraining mit den Grundschulklassen aus Pansdorf stattgefunden, aus denen wieder neue Spieler(innen) gewonnen werden konnten.

Kreis-Meisterschaften Herren 2021

Herren A Einzel: Florian Baumann – 1. Platz

Hier auch noch einmal **vielen Dank an die TT-Kollegen**, die uns beim Training und der Betreuung bei den Punktspielen unterstützen.

Die Tischtennis-Abteilung der TSV Pansdorf bietet sehr gute Trainingsmöglichkeiten:

Das Equipment ist ausgezeichnet (die Halle, die Tischtennis-Tische (Imperial-Bundesliga, und eine Ballmaschine)

Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen.

Die **Trainingszeiten** sind:

Erwachsene

Dienstag 19 – 22 Uhr und Freitag von 19.30 – 22.00 Uhr

Jugendtraining

Freitag 18 – 19.30 Uhr und Dienstag von 17.30 – 19.00 Uhr

Weitere regelmäßige Informationen gibt es auf der Homepage (www.tsv-pansdorf.de) unter der Rubrik „Tischtennis“

Volker Warrelmann // Reiner Spalckhaver
Abteilungsleiter Tischtennis

Kinderturnen

Wir sind die zwei Neuen ☺ und möchten uns kurz vorstellen:



Annika Cesarz (rechts), 33 Jahre, wohnhaft in Techau und Mama von zwei Kindern (2 und 5 Jahre).

Stefanie (Tiffi) Oberwittler (links), 51 Jahre, wohnhaft in Pansdorf und auch Mama von zwei Kindern (5 und 14 Jahre).

Mit unseren Kids sind wir lange Zeit zum Eltern/Kind-Turnen bei unserer Vorgängerin Katharina Moll gegangen. Und als es hieß, dass für das Kinderturnen eine Nachfolgerin gesucht wird, war für uns beiden sofort klar, dass wir dazu beitragen wollen, dass das Turnen weiterhin ein fester Bestandteil des sportlichen Angebots des TSV Pansdorf sein soll.

Also haben wir uns hingesetzt, Bücher gewälzt, das Internet durchforstet, Tipps von Kathi eingeholt und jede Menge schlaflose Nächte damit verbracht, unser eigenes Konzept vom Kinderturnen zu erstellen.

Einige Wochen vor dem Start haben wir dann – ganz dezent – die Werbetrommel gerührt: auf der TSV Homepage, in den sozialen Medien und durch Mund-zu-Mund-Propaganda wurde publik, dass es am 19. August 2021 endlich wieder losgehen soll.

Was sollen wir sagen? Wir sind schlichtweg überrascht worden von der großen, positiven Resonanz. Und dass, trotz Corona! Oder vielleicht auch wegen der langen Corona-Pause.

Beide Turngruppen, die von 16 bis 17 Uhr für vier- bis sechsjährige Kinder und die von 17 bis 18 Uhr für ein- bis dreijährige Kinder (in Begleitung eines Erwachsenen) sind ganz schnell voll

geworden. Und die Wartelisten füllten sich auch. Und das nicht nur mit bestehenden Mitgliedern, sondern auch mit ca. zwei Dutzend Neuanmeldungen!

Sehr zu unserer Freude hat sich Emma, 16 Jahre, bereit erklärt, auch weiterhin in der Stunde der Großen zu assistieren. Danke, Emma!

Wenn wir uns dann donnerstags um 16 Uhr treffen, beginnen wir die Stunde mit einem Begrüßungskreis und -lied. Was gibt es Neues? Hatte jemand Geburtstag? Was ist das Aufwärmthema für heute? Wie wollen wir uns gleich einturnen? Beispielsweise sind da Luftballons zum Einsatz gekommen, ein Schwungtuch, Hüpf- und Sprungübungen, ein Barfußpfad oder auch mal eine vorgelesene Mitmach-Geschichte. Wir geben uns immer große Mühe, die Stunden abwechslungsreich, fordernd und fördernd zu gestalten. Nach dem Aufwärmen wird noch ein bisschen Energie freigesetzt: ein oder zwei Laufspiele wie Feuer-Wasser-Eis oder der Stopp-Tanz sind hierbei sehr beliebt.

Dank eines großen finanziellen Budgets, das vom TSV und der Gemeinde Ratekau bereitgestellt wurde, konnten wir einige neue Dinge anschaffen. Vielen Dank an den Verein!

So heißt es dann nach dem Aufwärmen: „1,2,3 – die Geräte sind nun frei!“ Und ab geht’s zum Geräteturnen. Klettern, Schwingen, Springen, Balancieren auf Schwebebalken, Stufenbarren, an Ringen, auf dem Trampolin etc. Spaß pur!

Abgerundet wird die Stunde durch unseren Abschlusskreis und -lied. Kurzes Feedback: was ist heute gut gelaufen? Was kann das nächste Mal noch besser sein? Und natürlich gibt’s von uns einen Stempel und ein Naschi. Bis zur nächsten Woche ...

Ein nahtloser Übergang erfolgt dann zu den Kleinen. Auch hier begrüßen wir uns im Kreis mit Lied und ggf. kurzen Infos. Neben den bestehenden Aufbauten dürfen sich die Lütten nun zusammen mit ihren Eltern, Großeltern oder anderen Begleitpersonen an den Geräten versuchen. Zusätzlich stehen ihnen auch Kleinkind gerechte Spielsachen, wie z. B. große Bauklötze, Kreisel, Tücher, Bälle etc. zur Verfügung. So kommt jeder, ob klein oder groß, auf seine Kosten. Im Abschlusskreis verabschieden wir uns mit Lied und Stempel. „Alle Leut‘, alle Leut‘ geh’n jetzt nach Haus...“ ☺

Tja, und dann kam Omikron. Und damit wieder eine Pause. Weil jeden Donnerstag 50 Kinder aus verschiedensten Kohorten und 25 Erwachsene aufeinandertreffen, haben wir beschlossen, den Höhepunkt der dritten Welle abzuwarten, bis wir das Kinderturnen wieder mit gutem Gewissen aufnehmen können. Die Zeichen stehen gut, so dass es voraussichtlich im Frühjahr weiter gehen wird.



Erfreulicherweise haben ein oder zwei Mamas bereits Interesse bekundet, eventuell auch eine Eltern-Kind-Gruppe leiten zu wollen. Dadurch würde sich die Wartelistensituation sehr entspannen. Sollte es noch weitere Freiwillige für die Kleinen oder Großen geben, die Lust und Zeit haben, einen Nachmittag mit viel Kinderlachen, großen Augen und jede Menge Spaß zu verbringen, dann bitte meldet euch! Denn eines steht fest: es macht super viel Spaß, mit den Kiddis zu turnen und sie dabei zu unterstützen, sich immer weiterzuentwickeln.

Also, bis hoffentlich bald, eure Annika & Tiffi

Tennisabteilung

Aufgrund der Corona-Pandemie war auch der Tennisbetrieb 2021 erheblich eingeschränkt. Tennis spielen war zwar möglich, größere Gruppen mussten aber leider vermieden werden! So konnten keine Vereinsmeisterschaften stattfinden.

Trotzdem ließen wir es uns nicht nehmen, sozusagen als Abschlussfeier eine Vereinsmeisterschaftsfeier durchzuführen, weil die Tennismitglieder ebenso gern feiern, wie sie Tennis spielen.

Am Punktspielbetrieb hat unsere Herren-50-Mannschaft als Spielgemeinschaft Pansdorf - Ratekau teilgenommen.

Sie spielten nach dem Aufstieg im Jahr 2020 in der Bezirksliga und wurden am Ende Letzter 😞. Die Tennis-Spielgemeinschaft mit den Herren aus Ratekau hat sich dennoch bewährt und hat sich zu einem schönen freundschaftlichen Miteinander entwickelt! Dafür ein herzliches Dankeschön an unsere Mannschaftsmitglieder aus Ratekau.

Aufgrund immer wiederkehrender Probleme mit unserem Tiefbrunnen zur Platzbewässerung haben wir uns entschieden, eine andere Wasserquelle anzuzapfen, nämlich den Tiefbrunnen, den die Gemeinde für die Bewässerung des Rasenplatzes installiert hat. Dazu musste ein Druckausgleichsbehälter installiert werden, der jetzt hinter Platz 3 steht.

Durch die Beschränkungen der Corona-Pandemie fand die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung mit Verspätung im August 2021 statt. Es wurde ein neuer Vorstand gewählt. Ein großer Dank geht an den langjährigen ersten Vorsitzenden Kay-Uwe Westfahl, der sich nicht wieder zur Wahl stellte. Er hat fast 20 Jahre die Geschicke der Tennisabteilung geprägt.

Der neue Vorstand besteht aus:

- 1. Vorsitzender: Sören Kayser
- 2. Vorsitzender: Jürgen Kleemann
- Sportwart: Bernard Brandewiede
- Kassenwartin: Marion Kleemann
- Jugendwart: Andreas Harms
- Technischer Leiter: Rainer Klüss
- Breitensportwartin: Sabine Kayser

Wir wünschen uns für 2022 einen „normalen“ Tennisbetrieb mit viel Spaß auf unserer schönen Tennisanlage.

Handball in der Lübecker Bucht...

Hallo zusammen!

Dieses Angebot lassen wir uns doch nicht entgehen, um über eine der spannendsten Ballsportarten und unsere Kids zu berichten...

Die HSG Lübecker Bucht wurde im Frühjahr 2020 gegründet. Die Stammvereine NTSV Strand 08 und der TSV Pansdorf beschlossen, eine Handball-Spielgemeinschaft zunächst im Jugendbereich zu gründen. Beide Stammvereine hatten so viele Kids in sämtlichen Altersklassen, dass wir uns zu diesem Schritt entschieden haben. Und es zeigt uns bisher, dass dieser Schritt für beide Vereine goldrichtig war. Durch die Pandemie bedingt, war der Start im Jahr 2020 sehr schwierig, da sämtliche Trainerinnen und Trainer vor der schwierigen Aufgabe standen, Kinder aus 2 Vereinen zu einer Gemeinschaft zu formen und uns dies durch die ständigen Lockdowns, Beschränkungen und Hygieneregeln nicht leichter gemacht wurde. Kleingruppentraining, Hygienekonzepte und Kohorten gehörten zu der Tagesordnung. Das Ganze dann auch noch auf mehrere Sporthallen und in verschiedenen Gemeinden unterschiedlich verteilt.

Alle haben mit Engagement und persönlichem Einsatz dazu beigetragen, dass aus dieser HSG Lübecker Bucht eine Handballsparte entstanden ist, die sich nicht verstecken muss. Wir haben trotz der schwierigen Umstände fast alle Kids behalten und von einem „Mitgliederschwund“, über den viele Vereine klagen, kann nicht die Rede sein. Es gibt in der HSG über 160 aktive Kids, die den Handballsport leben und lieben. Von der Ballspielgruppe über die Minimix bis hin zur A-Jugend sind wir in allen Bereichen super aufgestellt.

Neuerdings gibt es auch im Seniorenbereich eine Damenmannschaft, die der HSG angehört. Ab der Saison 2022/2023 stößt auch der TSV Ratekau offiziell mit seiner Handballsparte zur HSG Lübecker Bucht hinzu. Die Kids aus Ratekau trainieren und spielen auch schon mit und für die HSG. Wir sind also auch für die Zukunft super aufgestellt und versuchen immer ausreichend Kinder von dieser großartigen Sportart zu begeistern, um immer in allen Altersklassen präsent zu sein. Unsere Spiel- und Trainingsstätten sind die Sporthalle in Pansdorf, die Moen-Halle in Ratekau und die Strandarena in Timmendorfer Strand. Weitere Infos entnehmt ihr bitte unserer Homepage (www.hsg-luebeckerbucht.de). Dort sind sämtliche Mannschaften mit den entsprechenden Trainingsorten- und Zeiten sowie die Kontakte hinterlegt und natürlich auch auf Facebook und Instagram

Wir freuen uns auf Euch!

Vielen Dank und liebe, sportliche Grüße!

Timo Stark

MJB HANDBALL

Die Männliche Jugend B startete in die Saison 2021/2022 erneut mit dem Trainergespann Michael Wurz und Joachim Oldenburg. Uns stehen 11 Spieler aus den Jahrgängen 2005 und 2006 zur Verfügung. Nach dem Corona-bedingten Komplettausfall der Vorsaison war bereits in der Vorbereitungsphase die enorme Motivation der Jungs und die Vorfreude auf etwas mehr Normalität im Leben zu spüren.

Trotz der „dünnen“ Personaldecke, die letztlich nach Abstimmung mit den Spielern auch dazu führte, dass wir die Mannschaft in der Regionsliga meldeten, ist die Trainingsbeteiligung und -motivation durchgehend enorm hoch. Joachim bietet unseren beiden Torhütern Enrico Knobloch und Titus Oldenburg ein hochwertiges Torwartraining an, durch die die Leistung der beiden noch einmal gesteigert wurde.

Im August konnten wir nach fast eineinhalbjähriger Spielpause die neuen HSG-Trikots auf dem SVT-Turnier in Neumünster einweihen. Als Vorrundenzweiter verkauften sich die Jungs in der Zwischenrunde gegen deutlich höherklassige Gegner hervorragend.

Zum Start der Hinrunde gab es eine Niederlage auf Fehmarn. Da mussten wir uns erst wieder an den Wettkampfmodus herantasten. Nach vier Siegen gegen den TSV Plön, den TSV Travemünde, den TSV Schönberg sowie die SG Lütjenburg/Dannau und einer weiteren Niederlage gegen die HSG Wagrien (wo wir leider „auf der letzten Rille“ antreten mussten) gingen wir als Tabellenzweiter hinter der HSG Wagrien in die erneute Corona-Pause.

Die Rückrunde wird nun als „Meisterschaftsrunde“ der jeweils Erst- und Zweitplatzierten verschiedener Regionsligastaffeln als einfache Runde bis Ende April ausgetragen. Miika Feldvoß und Lennart Gönnemann waren in die Landesauswahl des männlichen Jahrgangs 2006 gesichtet worden und wurden erst in der letzten Stufe vor der DHB-Sichtung leider nicht weiter berücksichtigt. Wir sind gespannt, wie diese erfolgreiche Mannschaft die Rückrunde bestreiten wird und unter welcher Konstellation die Spieler, die ja fast ausschließlich junger Jahrgang sind, in die kommende Saison starten werden. Es macht viel Freude, die menschliche und sportliche Entwicklung dieses Teams zu verfolgen.

Mini-Mix

Nach einer langen Pause, aufgrund von Corona, begann bei den Minis der Trainingsbetrieb im Frühjahr. Da das Wetter zum größten Teil mitspielte, haben wir auf dem Sportplatz der Mön-Halle trainiert. Einige Kinder erzählten uns, dass sie mit Freunden, Geschwistern, Elternteilen oder auch allein in der freien Zeit fleißig prellen und werfen geübt hatten. Darüber haben wir uns sehr gefreut.

Am 11. Juli, kurz vor den Sommerferien, machten wir ein Abschlusstraining. Da es an diesem Tag sehr heiß war, überraschten wir die Kinder mit einer Wasserschlacht. Die Kinder bekamen Wasserbomben und sollten zunächst mit einem Partner passen üben. Anschließend begann die Wasserschlacht. Danach gab es für jedes Kind ein leckeres Eis. Leider mussten wir uns schon wieder von unseren „Großen“ verabschieden, da sie nun altersbedingt in die E-Jugend gehören.

Zu Beginn der neuen Saison waren nur wenige Kinder beim Training.



Nach und nach kamen jedoch weitere Kinder hinzu. Zur Vorbereitung auf unsere ersten Punktspiele sind wir nach Pansdorf gefahren und haben dort gegen die zweite Mini-Mix Mannschaft Handball gespielt. Einige Kinder waren sehr aufgeregt, da es das erste Spiel gegen eine andere Mannschaft war. Die Kinder konnten nun endlich das Erlernte vom Training im Spiel anwenden. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß und waren ausgepowert. Sie freuten sich auf das nächste Spiel.



Am 25.09.2021 fand unser erster Spieltag in Pansdorf statt. Alle Kinder waren aufgeregt und freuten sich Handball zu spielen. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht, sich mit anderen Kindern zu treffen und Sport zu treiben.

Am 11.12 war unser nächster, aber auch leider bis jetzt, der letzte Spieltag. Wir hatten insgesamt 3 Spiele. Die Kinder hatten sehr viel Spaß und haben das, was wir im Training freitags üben,

sehr gut umgesetzt. Alle Kinder waren eifrig dabei, Tore zu verhindern und Tore zu werfen. Wir sind sehr stolz auf unsere Mannschaft!

Am 16.12 kurz vor den Weihnachtsferien haben wir uns zum Weihnachtstraining getroffen.



Wir haben gemeinsam den verschwundenen Weihnachtsmann gesucht und ihn natürlich auch gefunden. Anschließend gab es für jedes Kind eine kleine Weihnachtstüte mit Süßigkeiten.

Somit war das Jahr 2021 vorbei. Nach einer langen Pause ohne Punktspiele, werden wir Ende März endlich wieder richtig gegen andere Mannschaften Handball spielen.

Freitags üben wir die Grundlagen des Handballs: Fangen, Werfen und Prellen. An erster Stelle steht bei uns der Spaß am Handball!

Komm doch mal vorbei und schaue dir das Training bei uns an.

Freitags: 14:30 Uhr – 16:00 Uhr in der Hannes-Zobel Halle in Ratekau

Solltet ihr Fragen haben, könnt ihr uns telefonisch unter Tel.: 01578 6903989 erreichen.

Eure Lena Stölten und Jana Holtmann

Gymnastik

Das Jahr 2021 ist trotz der immer wieder geänderten Coronaauflagen doch erstaunlich gut verlaufen. Ob in den verschiedenen Onlinekursen oder aber beim Sport in der Halle mit reduzierter Teilnehmerzahl, unsere Teilnehmer haben uns die Treue gehalten. Das ist nicht selbstverständlich. Wenn ich nur an die Stunden draußen auf dem Gelände bei nicht gerade immer perfekten Temperaturen. Daniela hatte alle auch bei Sturm und Nieselregen fit gemacht. Vielen vielen Dank an alle, ob Vereinsmitglieder oder Trainer.

Wie wichtig in diesen Zeiten die soziale Komponente im Sport ist, haben mir unsere älteren Mitglieder gezeigt, die, immer wenn es möglich war, fröhlich „schnatternder“ Weise auf der Matte standen und sich auf ihre Sportstunde und den Kontakt mit anderen gefreut haben.



Wie immer wünsche ich allen ein gesundes und sportliches 2022 und bedanke mich bei meinen TrainerkollegenInnen und meiner Aushilfsgruppe Silke Bloeiß und Silke Anders.

**Eure
Angela Jürs**

Trainingsstunden Gymnastikabteilung

Montag:	17:00-18:00	Fit & fröhlich	Kleine Halle	Angela
	18:00-19:00	Step-Aerobic	Kleine Halle	Angela
	19:00-20:00	Gutes für den Rücken	Kl.Halle/bzw. 1/3	Angela
	20:00-21:00	Body-fit	Kleine Halle	Angela
Dienstag:	18:00-19:00	Herzsport	Kleine Halle	Sabine
	19:00-20:00	Pilates	Kleine Halle	Elke
	20:00-21:00	Yoga	Kleine Halle	Elke
Mittwoch:	18:00-19:00	Bauch-Beine-Po	Kleine Halle	Daniela
	19:00-20:00	ZUMBA	Kleine Halle	Daniela
Donnertag:	15:00-16:00	Seniorengymnastik	Große Halle	Dagmar
Freitag:	16:00-17:00	FlexiFitness	Kleine Halle	Anja
	17:15-18:15	Yoga	Kleine Halle	Elke
Samstag	08:30-09:30	Morning-Yoga	Kleine Halle	Pamela